

Königsruhe, Post Salza, Kr. Rützen  
Ostpr. 22, 7, 25.

Hochverehrter Herr Professor!

Die Königsberger Theol. Fak. hat ein Preisschreiben mit

folgendem Thema erlassen: Ergeben sich aus der Theologie der Religiös-Sozialen (Karl Barth etc) fruchtbare Ansätze für einen neuen Predigttypus? Da ich das Thema gern bearbeiten möchte, habe ich mich mit Ihren und Ihrer Freunde Schriften beschäftigt, dh es war eigentlich umgekehrt: Als ich Ihren Römerbriefkommentar studierte, traf ich gerade in der Zeitung auf das Thema. Man war ich schon vorher durchaus mit keinerlei Theologie zufrieden gewesen und hatte mir eigene Aufzeichnungen gemacht, um zu grösserer Klarheit zu kommen. Dostojewski und Drews hatten mir dabei zu Seite gestanden. Nun aber ist es mir wie manchen gegangen, dass ich mit Ihren Schriften erst recht in ein tiefes Meer von Verantwortlichkeit gestossen bin und (vorher für meine Doktorarbeit mehr mit orientalischen Sprachen beschäftigt) eine Frage gern von Ihnen beantwortet bekäme:

Ist nicht in dieser Religion als Selbstbewusstsein Gottes von Drews ein tiefer Ernst?

Stehen Sie mit Ihrer Ansicht von der tiefsten Identität des The-  
mas der Bibel und der Summe der Philosophie (wie es Strach ausdrückt)  
den religionsphilosoph. Gedanken von Drews ganz fern?

Ich nehme den grössten Anstoss an dem Ausdruck Selbsterlösung.  
Aber meint Drews damit vielleicht etwas unmöglich menschlich Aus-  
druckbares, da er ja das Selbst mit Gott identifiziert?

Es sind nun drei Fragen, die ich nicht gestellt hatte, wenn ich  
wüsste, ob Sie sie vielleicht schon an anderer Stelle beantwortet  
haben. Ich fühle wohl, Ihre Worte, die Theologie sind, klingen ganz  
anders als die von Drews; und ich würde vielleicht mit der Zeit die  
Torheit meiner Fragen einsehen. Vielleicht erwerben Sie sich aber mit  
einem Ja oder Nein hinter meinen Fragen immer mehr Dankbarkeit von  
Seiten eines, der gern weiter lernen möchte.

Ihnen Hochverehrter Herr Professor, so schon zu Dank  
verpflichtet

*Geistlich v. Kuhn*

*Dr. Kappeler*

KBA 9325. 310